

# Protokoll der Hauptversammlung am 21.10.2013

des Elternvereins Wenzgasse (ZVR: 742938767)

**Anwesend:** Hofrat Dir. Paseka, Vorstand des Elternvereins, Eltern der Klassen s. Anwesenheitsliste

**Beginn:** 18:30

## 1. Begrüßung

Frau Fischill begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor: Weiters stellt sie die Mitarbeiter im Elternverein vor und bedankt sich bei diesen für die Mitarbeit.

## 2. Berichte

### Bericht Obfrau

Vergangene Aktivitäten und Projekte:

- Unterstützung bei der Beschaffung von Unterrichtsmitteln
- Vortrag und Workshop „Body & Love“
- Familienförderungen – Zuschüsse damit jedes Kind an Schulveranstaltungen teilnehmen kann
- Step-by-step  
Frau Barbara Walch erklärt das Projekt und berichtet darüber. Sie stellt die Aufgaben der Peers dar. Das Projekt wird auf psychologischer Seite von Frau Romana Wiesinger betreut und von Herrn Hofrat Dir. Paseka unterstützt. Hauptverantwortlich seitens der Eltern sind Frau Grafl und Frau Walch.
- Weiterführung des Projektes „Gesundes Essen und Trinken“, Jausenführerschein, Nikoloapfel
- Tastaturschreibkurse
- Unterstützung für die TeilnehmerInnen des Schul-Balls (Gutscheine, Frühstück). Frau Fischill bedankt sich an dieser Stelle bei Herrn Hofrat Dir. Paseka, dass er auch diese Aktivität unterstützt
- Jahresbericht endlich bunt
- Beschaffung von Spinden für die Wanderklassen
- Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)
- Elternverband, Alt-Hietzinger

### Bericht der Kassier-Stellvertreterin

Frau Herlinde Wehofer präsentiert den Bericht (Herr Seyringer ist krankheitshalber entschuldigt), bedankt sich bei den Eltern für die Mitgliedschaft und die Spenden.

#### *Einnahmen:*

Fast 90% der Eltern haben ihre Beiträge geleistet. Die Einnahmen (insg. € 31.925,-) durch die Mitgliedsbeiträge betragen € 19.065,-. Weitere Einnahmen stammen aus dem Verkauf der Kopierkarten (€ 1.200,-). Zusätzliche Einnahmen kommen durch Sponsoring, vom Buffet, das die Schüler veranstalten und durch Inserate im Jahresbericht.

#### *Ausgaben:*

Den größten Posten der Ausgaben stellen die Unterrichtsmittel dar, die für die Kustodiate beschafft werden (€ 13.020,-). Weitere Positionen: die o.a. Sonderprojekte (€ 6.072,-), der Jahresbericht, die Familienförderungen (2.795,-). Sonstige Ausgaben: Leistungen an die Schulwarte, Kopiergerät, Verwaltung, Versicherung (€ 1.682,-), Zuschuss an Step-by-step (€ 5.959,-).  
Erläuterung zu den Mitgliedsbeiträgen: die Eltern von 158 Schülern sind nicht Mitglied im Elternverein (17%). Das bedeutet, dass pro Schüler durchschnittlich € 25,- bezahlt wurden, bzw. über alles Schüler € 21,- pro Schüler (Erklärung: Geschwisterkinder müssen keinen MB zahlen, die Wenzgasse hat einen relativ hohen Anteil an Geschwisterkindern).

## **Bericht Rechnungsprüferinnen**

Frau Monika Zwieb berichtet, dass die Rechnungsprüferinnen die Rechnungsprüfung durchgeführt haben. Die Prüfung fand Ende September statt und beinhaltete sowohl den Elternverein als auch das Projekt Step-by-step. Die Buchführung wurde für ordnungsgemäß befunden und keine Unregelmäßigkeiten bei der Prüfung festgestellt. Sie stellt daher unter Punkt 3 den ....

### **3. Antrag auf Entlastung des Kassiers und des scheidenden Vorstandes**

Antrag auf Entlastung des Kassiers: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ebenso stellt sie den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes.

Auch dieser Antrag wird von der Hauptversammlung einstimmig angenommen.

### **4. Wahl der Organe des Vereins und des SGA**

#### **Vorstellung des Wahlvorschlages**

Frau Pia Hadschieff stellt in ihrer Funktion als Vorsitzende des Wahlkomitees den eingelangten Wahlvorschlag vor:

Obfrau: Frau Doris Fischill  
Obfrau-Stv.: Herr Erich Kodon  
Kassier: Herr Manfred Seyringer  
Kassier-Stv.in: Frau Herlinde Wehofer  
Schriftführerin: Frau Elisabeth Kapsch  
Schriftführerin-Stv. Herr Peter Scherbaum

#### **Neuwahl**

Unter der Wahlleitung von Frau Pia Hadschieff wird die Wahl der Vereinsorgane vorgenommen. Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen.

#### **Wahl der VertreterInnen für den Schulgemeinschafts-Ausschuss**

3. SGA-Mitglied: (die Obfrau Frau Doris Fischill und deren Stellvertreter Herr Erich Kodon sind automatisch SGA Mitglieder) Herr Peter Scherbaum wird einstimmig als 3. SGA Mitglied gewählt.

Ersatzmitglieder für SGA:

Frau Monika Gamper, Frau Ilka Grafl und Frau Andrea Drahosch werden einstimmig gewählt.

#### **Wahl der Rechnungsprüferinnen**

Einstimmig werden Frau Elisabeth Spohn und Frau Michaela Streuselberger als Rechnungsprüfer gewählt.

### **5. Ausblick auf das kommende Schuljahr**

Frau Fischill bedankt sich bei der HV für das ihr ausgesprochene Vertrauen.

Ausblick auf das neue Schuljahr: (Vorstellung der Inhalte, neuer Initiativen und Projekte)

- Unterstützung bei der Beschaffung von Unterrichtsmitteln
- Frau Fischill stellt einen Antrag für ein Sonderbudget für eine Sondervariante der Familienförderung.  
Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.
- Vertretung der Eltern

- Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)
- Elternverband
- Alt-Hietzinger
- Infogespräche mit Landesschulinspektor, Stadtschulrat, BMfUKK usw.
- Vom Elternverein unterstützte laufende Projekte, das sind:
  - Step by Step für einen respektvollen Umgang miteinander
  - Weiterhin Native Speaker – Sprachkompetenz in Englisch für die 4. Jahrgänge und für große ungeteilte Klassen der Unterstufe
  - Weiterhin Theaterspiel für die 2. und 4. Jahrgänge und heuer zusätzlich da von der Schule nicht mehr angeboten für die 5. Und 7. Jahrgänge
  - Sprachwoche in den 7. Klassen findet wieder statt
  - Lehrer/Schüler Feedback
  - Tastaturschreibkurse
  - Schul-Ball: Gutscheine Frühstück
  - Nikoloapfel, Jausenführerschein auch dieses Jahr wieder
  - Unterstützung der Delegation der Wenzgasse zum europäischen Jugendparlament in Tiflis (hat schon stattgefunden, die Wenzgasse hat Österreich dort vertreten, ein Bericht kommt in den Jahresbericht und auf die Homepage)
  - Unterstützung des Tennisturniers der Alt-Hietzinger
  - Elektronische Medien an der Schule: Vortrag für Eltern, Workshops für SchülerInnen, Evaluierung des Projekts „Handyverbot“
  - und andere

## 6. Budget für das Schuljahr 2013/14

Frau Herlinde Wehofer stellt den Budgetentwurf vor:

### **Einnahmen:**

Mitgliedsbeiträge	€ 22.000,00
Inserate Jahresbericht	€ 65.000,00
Zuschüsse, Spenden	€ 4.000,00
Kopierkarten	€ 1.000,00
Sonstiges	€ 1.000,00
Summe	€ 34.500,00

### **Ausgaben:**

Unterrichtsmittel	€ 13.500,00
Sonderprojekte	€ 8.400,00
Jahresbericht	€ 6.500,00
Step-by-step	€ 6.400,00
Familienförderung (inkl. SondFörd.)	€ 3.700,00
Verwaltung	€ 1.500,00
Summe	€ 40.000,00

Über das Budget wird abgestimmt und der Budgetvorschlag wird einstimmig angenommen.

## 7. Mitgliedsbeitrag 2014/2015

Frau Wehofer schlägt vor, den MB auf € 36,- zu erhöhen. Auch dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

## 8. Bericht Hofrat Dir. Paseka

Herr Hofrat Dir. Paseka bedankt sich beim Elternverein für sein Engagement und die durchgeführten Projekte. Besonders freut es ihn, dass unsere Nativespeakerin Kate wieder für die Kinder in den 4.

Schulstufen tätig sein wird. Erstmals ist es gelungen eine Nativespeakerin 2 Jahre hintereinander für dieselbe Schule zu gewinnen.

### **9. Allfälliges**

Ein Elternteil trägt die Bitte vor, ob es möglich wäre auch in den 3. Schulstufen Nativespeakers einzusetzen, da die Klassen sehr groß und in Englisch nicht geteilt seien. Herr Hofrat Dir. Paseka und Frau Doris Fischill werden Kate darauf ansprechen. Die Möglichkeit wird aber voraussichtlich erst ab März bestehen, da sie vorher in den 4. Klassen tätig ist. Frau Fischill erklärt sich bereit einen anderen Nativespeaker auf die Problematik anzusprechen. Möglich wären prinzipiell 6 Stunden pro Klasse.

### **10. Vortrag Safer Internet**

#### **11. Abschlussworte Hofrat Dir. Paseka**

Herr Hofrat Dir. Paseka betont, dass er es für sehr wichtig hält, dass dieses Thema in der Schule aufgegriffen wurde. Seit die Workshops stattfinden (in allen 1. Bis 5. Klassen) und die Mobiltelefonregelung in Kraft ist, kommunizieren die Schüler in den Pausen wieder miteinander. Die Feedbacks zu den Workshops waren durchgängig positiv. Ebenso wurden die Lehrer in einem Workshop eingeschult. Es wird ihnen empfohlen, die neuen Medien im Unterricht einzusetzen.

Um 20:30 schließt Frau Fischill die Sitzung.

**Ende:** 20:30

Für das Protokoll: Frau Doris Fischill und Frau Elisabeth Kapsch